

Gemeindebeilage Februar 2017



Zischtigs-Zmorge

Dienstag, 21. Februar 2017, 09.00 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus in Menziken.

Am Ende fing alles an - Jedes Ende ist ein Anfang

Es fühlt sich wie das Ende an, wenn uns Wertvolles zerbricht und wir scheitern. Das Leben kann uns Schweres zumuten und wir haben nicht immer Einfluss auf unsere Lebensumstände.

Doch unser Ende kann ein Anfang sein. Wir denken darüber nach, welche Strategien es gibt, wieder einen «Silberstreifen am Horizont» zu finden und wie wir mit Gott an unserer Seite einen neuen Anfang schaffen.



Karin Härry-Oltmanns, Jahrgang 1964, wohnt mit ihrem Mann und 3 Töchtern in Aarau. Sie ist Hausfrau, arbeitet als Bibliothekarin, Referentin und schreibt Artikel, u.a. für die Zeitschrift JOYCE. Sie schreibt und spielt gern Theater, liest leidenschaftlich Bücher und geht oft ins Kino.

Rücktritt von Ruth Steiner als Sonntagschulleiterin

Liebe Eltern, liebe Kirchgemeindeglieder

Ich habe auf Ende 2016 als Leiterin der Sonntagschule aufgehört. Die Kinder waren mir immer eine Freude! Doch nach 12 Jahren Leitung der Sonntagschule wird es Zeit für mich, weiter zu gehen und die Sonntagschule in andere Hände zu geben. Ich bleibe jedoch im Amt als Kirchenpflegerin und bin unter anderem auch für das Ressort Pädagogisches Handeln (PH) verantwortlich. Dazu gehören der Unterricht und auch die Sonntagschule.

Ich bin mir sicher, dass Priska Hediger und Beatrice Baumann die Sonntagschule weiterhin mit grosser Freude und vielen tollen Ideen leiten werden. Ich wünsche den Beiden alles Gute und Gottes Segen bei ihrer Aufgabe.

Ruth Steiner

Kollekten (Sept. - Dez. 2016)

- | | |
|--|-------------------|
| 4. September: | Fr. 125.50 |
| Reg. Besuchsdienst Oberwynental | |
| 11. September: | Fr. 191.50 |
| Verein Jayaho | |
| 18. September: | Fr. 255.00 |
| KK: 1/2 Cartons du Coeur, 1/2 Heimgärten, Aargau | |
| 25. September: | Fr. 132.00 |
| Kirchenmusikalische Darbietungen | |
| 2. Oktober: | Fr. 148.00 |
| Waldenser Komitee Schweiz | |
| 9. Oktober: | Fr. 350.10 |
| Kantonalkollekte: Diakonierappen | |
| 16. Oktober: | Fr. 822.95 |
| Kinderheim Brugg | |
| 23. Oktober: | Fr. 175.00 |
| Ha`Tikva, Hilfe für Israel | |
| 30. Oktober: | Fr. 178.00 |
| CSI Christensolidarität | |
| 6. November: | Fr. 129.00 |
| Kinder-/Jugendarbeit in der Gemeinde | |
| 13. November: | Fr. 219.50 |
| KK: Reformationskollekte | |
| 20. November: | Fr. 380.00 |
| WG Sana, Menziken | |
| 27. November: | Fr. 173.00 |
| Bfa «sauberes Wasser für Kinder und Familien in Äthiopien» | |
| 4. Dezember: | Fr. 289.50 |
| Jugendarbeit in der Gemeinde | |
| 11. Dezember: | Fr. 397.90 |
| Verein Jayaho | |
| 18. Dezember: | Fr. 386.00 |
| Krankenstation Susi Steffen, Tansania | |
| 24. Dezember: | Fr. 254.50 |
| Bürgerheim, Menziken | |
| 25. Dezember: | Fr. 169.50 |
| Stiftung Schleife, Winterthur | |

Wir gratulieren am:



4. Februar zum 90.

Ida Uetz
Schwarzenbachstr. 9, Menziken

5. Februar zum 85.

Verena Gehrig
Schwarzenbachstr. 4, Menziken

13. Februar zum 85.

Hanna Egloff
Schwarzenbachstr. 9, Menziken

16. Februar zum 80.

Yolanda Rosmarie Schütz
Hasenwachtstrasse 5, Menziken

Gesucht!

Wer wäre bereit anderen Menschen den Besuch von Gottesdiensten oder anderen Anlässen der Kirchgemeinde zu ermöglichen?

Wer könnte mit seinem Auto jemanden zu Hause abholen und wieder heimbringen?

Wir freuen uns, wenn sich freiwillige Helfer und Helferinnen dafür finden lassen.

Melden sie sich bitte im Sekretariat (Tel. 062 771 30 13, morgens) oder bei Mitgliedern der Kirchenpflege.

Vielen Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Nächste Sitzung

Die Kirchenpflege trifft sich am 14. Februar zur nächsten Sitzung. Haben Sie Fragen oder Wünsche an die Behörde? Arnold Schori, Präsident, nimmt Ihre Anliegen gerne entgegen. Sie erreichen ihn unter der Nummer 062 771 02 57 oder über Mail: arnold.schori@ref-menziken.ch

Nachdenkliches

Wissen ist Macht!

Dieses Sprichwort ist bekannt! Ist das jedoch unumstösslich gültig?

Wussten Sie, dass der Mons Huygens der höchste Berg auf dem Mond ist? Sein Gipfel liegt etwa 5,5 km über der Ebene des Mare Imbrium. Oder wussten Sie, dass die mittlerweile verstorbene »Blosom« im September 2014, dank einer Schulterhöhe von 1,93 Metern, zur größten Kuh der Welt gekürt wurde?

Anfangs Januar wird weltweit der sogenannte Trivia-Tag veranstaltet. Bei Trivia handelt es sich um belanglose Informationen. Dazu zählen auch Kuriositäten und Fakten ohne wissenschaftlichen oder vordergründig praktischen Nutzen.

Was ist wichtig, und mit was beschäftigen wir uns? Was hat den größten Nutzen für uns, und wie kommen wir in unserem Leben wirklich weiter? Zählen Karriere, Besitz und Wohlstand für Sie zu den wichtigsten Dingen? Wie lange können Sie wirklich von den Früchten Ihres Tuns sorgenfrei leben? Welches Wissen ist notwendig, um über unsere irdische Existenz hinaus Bestand zu haben?

Wissen ist sicher niemals schlecht. Aber beileibe nicht jedes Wissen ist wichtig! Wissen schadet nie. Abgeleitetes Wissen kann uns helfen, nicht alle (negativen) Erfahrungen selber machen zu müssen. Doch schon die Aufgabe, aus Wissen heraus besser zu leben, scheint nicht ganz ohne zu sein. Neben Wissen benötigt es auch Reife, Gelassenheit, Stärke. Charakter kommt nur sehr bedingt durch Wissen!

Umso mehr ist anzuzweifeln, ob Wissen ausreicht oder nicht viel mehr ganz gehörig täuscht, um letzte Fragen beantworten zu können.

Durch die Bibel erfahren wir, wie es um uns Menschen in Wahrheit bestellt ist. In 1. Kor 1,19f steht geschrieben: »Ich will zunichtemachen die Weisheit der Weisen, und den Verstand der Verständigen will ich verwerfen.« Wo sind die Klugen? Wo sind die Schriftgelehrten? Wo sind die Weisen dieser Welt? Hat nicht Gott die Weisheit der Welt zur Torheit gemacht?

Letzte Dinge scheinen nicht durch Wissen erlangt werden zu können, sondern geschehen auf einer tieferen Ebene. Durch Offenbarung. Und Offenbarung ist nicht etwas aktiv Planbares, sondern etwas meditativ Erfahrbares.

Unser Leben ist nur ein Hauch und nach zwei Generationen ist fast jeder von uns vergessen. Seit Adam und Eva ist uns der Anschluss an das eigentliche Leben (Leben mit Gott) verloren gegangen, und die ganze Menschheit leidet unter den Folgen – bis heute. Lebensglück finden nur wenige, und das auch oft nur für eine kurze Zeitspanne. Reichtum macht eben nicht glücklich und es beruhigt auch nicht. So viele Menschen laufen mit einer Lebensschuld und grossen Problemen herum, dass sie oft den Tag nicht ohne Psychopharmaka aushalten. Und viele andere rennen dem Glück hinterher, ohne es jemals zu finden. Und wenn der Tod kommt, was bleibt uns dann?

Gott hat sich unser erbarmt und uns aus Liebe seinen Sohn gesandt, damit wir das Leben und seine Fülle haben können, indem wir mit ihm in Verbindung treten. Wenn das geschehen ist, erkennen wir, dass Gott fähig ist, unserem Leben eine neue Qualität zu geben; im hier und jetzt und auch in der Ewigkeit.

Probieren geht über Studieren!

Mario Gaiser
Pfarrer

Sammelaktion 2017 „Brot für alle“

Liebe Mitgleider der Kirchgemeinde Menziken-Burg

Die ökumenische Kampagne 2017 von Brot für alle „**Geld gewonnen, Land zerronnen**“ wird eröffnet mit dem ökumenischen Gottesdienst und anschließenden Suppen-Zmittag am **Sonntag, 19. März, 10.15 Uhr** in der katholischen Kirche Menziken. Der diesjährige Fastenkalender «Wege durchs Leben» liegt in der Kirche und im Kirchgemeindehaus zum Mitnehmen auf.

Für zahlreiche Familien in Ländern wie Kambodscha, Südafrika oder Guatemala ist das eigene Land die Existenzgrundlage. Doch Boden ist mehr als das. Er ist auch Heimat, Verwurzelung, Freundschaft. Mit dem Fastenkalender 2017 können wir als Einzelne oder gemeinsam als Kirchgemeinde solche neue, bekannte, zum Staunen anregende Böden erlaufen. Einige dieser Böden finden wir bei uns selbst. Wo sind unsere eigenen «Monokulturen». Was könnte ich selbst tun, um mehr Vielfalt in mein Leben zu bringen?

Für 2016 und 2017 hat die Kirchenpflege ein Projekt von HEKS für Äthiopien ausgewählt. Das Recht auf Nahrung bedingt den Zugang zu sauberem Trinkwasser. HEKS unterstützt sowohl bauliche Vorhaben als auch Erosionsschutzmassnahmen im Wassereinzugsgebiet. Bis Ende 2016 wurden Fr. 2'708.85 dafür einbezahlt. Wir freuen uns sehr darüber, auch in diesem Jahr von Ihnen eine Spende weiterleiten zu dürfen. Einzahlungsscheine liegen in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf.

Postkonto 50-16886-1: Brot für alle, Ref. Kirchgemeinde Menziken-Burg, 5737 Menziken, IBAN-Nr. CH35 0900 0000 5001 6886 1

Vielen herzlichen Dank!

Freud und Leid (Okt. - Dez. 2016)

Taufen

30. Oktober 2016: Levin Steiner, Burg

13. November 2016: Nico Haller, Burg

Bestattungen

7. Oktober: Katharina Helena Döbeli-Strub (80), Burg

17. Oktober: Alfred Lischer (74), Menziken

21. Oktober: Meta Sommerhalder-Siegrist (95), Burg

24. Oktober: Alice Nora Willimann-Aeschbach (96), Menziken

4. November: Gerhard Lauber (62), Aarau

28. November: Gotthilf Götsch (87), Menziken

29. November: Markus Armin Dätwyler (65), Menziken

30. Dezember: Paul Wilhelm (77), Menziken

Seniorenachmittag vom 9. Februar 2017



Azoren, die Wetterküche Europas. Hanspeter Bösiger besuchte fünf der neun Inseln. Mit Bildern und Informationen entführt er Sie auf die für viele unbekannteren und oft mystischen Inseln mitten im Atlantik.

Donnerstag, 14.00 Uhr, Reformiertes Kirchgemeindehaus Menziken

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 5. Februar, 18.00 Uhr
Abendgottesdienst mit Pfarrer Mario Gaiser, Musik: Martin Feucht

Sonntag, 12. Februar, 09.30 Uhr
Mitarbeiter-Gottesdienst (Begrüssung, Verabschiedung) mit Pfarrer Mario Gaiser, Musik: Regula Burger und Christoph Zimmerli, anschliessend Chilekafi im Saal

Sonntag, 19. Februar, 09.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl, Pfarrer Arnold Bilinski, Musik: Regula Burger und Christoph Zimmerli

Sonntag, 26. Februar, 09.30 Uhr
Familiengottesdienst mit feierlicher Bibelübergabe an die Sechstklässler, Musik: Jugendband

Können Sie an einem Sonntag nicht in den Gottesdienst und möchten aber die Predigt trotzdem hören. Oder hat Ihnen ein Gottesdienst so gut gefallen, dass Sie ihn zu Hause in Ruhe nochmals geniessen möchten? Kein Problem, Sie können bei uns die gewünschte Aufnahme (Kassette) abholen! Melden Sie sich im Sekretariat, von Montag- bis Freitagmorgen, Telefon 062 771 30 13.

Andachten

Donnerstag, 16. Februar, 15.00 Uhr
Begegnung mit Pfarrer Mario Gaiser im Bürgerheim

Freitag, 17. Februar, 19.00 Uhr
Abendandacht mit Pfarrer Mario Gaiser im Gemeindehaus in Burg

Jeden Mittwoch, 10.00 Uhr
Andacht in der Falkenstein Asana AG, Zentrum für Wohnen und Pflege im Alter

Jeden Freitag, 15.30 Uhr
Gottesdienst im Asana Spital im Gruppentherapieaum

Erwachsenenbildung

Zischtigs-Zmorge
Dienstag, 21. Februar, 09.00 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses mit Karin Härry-Oltmanns aus Aarau, Thema: Am Ende fing alles an - Jedes Ende ist ein Anfang. Näheres Seite 1.

Für unsere Jugend

Sonntagschule Kolibri
Freitag, 17. und 24. Februar um 15.15 Uhr im Sonntagschulraum

TIMBER-Jugendtreff, für die 12- bis 15-Jährigen, nur mit Schülerschein
Freitag, 17. Februar, 19.30 bis 22.00 Uhr in den Jugendräumen

PH - kirchlicher Unterricht

3. und 4. Klasse
Start des Unterrichts in der 7. Woche gemäss persönlichem Aufgebot.

6. Klasse
Sonntag, 26. Februar, 09.30 Uhr
Familiengottesdienst mit Bibelüber-

gabe an die Sechstklässler

Konfirmanden

Mittwoch, 15. Februar, 18.00 bis 19.30 Uhr, Unterricht mit Pfarrer Mario Gaiser im Unterrichtszimmer/Jugendkafi

Für unsere Familien

Krabbelgruppe

Donnerstag, 16. und 23. Februar um 09.00 Uhr im Sonntagschulraum, Auskunft erteilt Michelle Buzzelli, Tel. 062 771 10 92

Mukitreffen Netzwerk Integration

Freitag, 17. und 24. Februar von 09.00 bis 11.00 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses, Auskunft erteilt Marianne Eichenberger, Telefon 062 771 66 72

Für unsere Senioren

Seniorenachmittag

Donnerstag, 9. Februar, 14.00 Uhr
«Azoren - Die Wetterküche Europas» mit Hanspeter Bösiger, im Saal. Näheres Seite 3.

Seniorentreff

Dienstag, 28. Februar, 14.00 Uhr,
Thema: «Heiteres Kunterbunt», im Jugendkafi

Für unsere Gruppen

Missionsverein

Mittwoch, 8. Februar, 14.00 Uhr
Zusammenkunft im Vereinszimmer

Präsidium Kirchenpflege
Arnold Schori
Tel. 062 771 02 57
arnold.schori@ref-menziken.ch

Pfarramt (100 %-Pensum)
Pfarrer Mario Gaiser
Tel. 062 771 76 56
mario.gaiser@ref-menziken.ch

Katechetin
Romina Lee
Tel. 079 713 27 08
romina.lee@gmx.ch

Sigrist
Daniel und Sibylle Erismann
Tel. 079 222 37 89
daniel.erismann@ref-menziken.ch

Sekretariat
Kirchstr. 20
5737 Menziken
Montag bis Freitag
8.30 bis 11.30 Uhr

Corinne Rupp und Jolanda Furrer
Tel. 062 771 30 13, Fax 062 771 76 55
sekretariat@ref-menziken.ch

IMPRESSUM
Dies ist die „Gemeindebeilage“ der Reformierten Kirchgemeinde Menziken-Burg.
Verantwortlich dafür: Jolanda Furrer

Homepage
www.ref-menziken.ch